



ADFC Chemnitz, Henriettenstraße 5, 09112 Chemnitz  
Tel. 0371/903132  
[gs@adfc-chemnitz.de](mailto:gs@adfc-chemnitz.de)

## Hallo Fahrradinteressierte

"Manchmal ist das Leben ganz schön leicht  
Zwei Räder, ein Lenker und das reicht  
Wenn ich mit meinem Fahrrad fahr'  
Dann ist die Welt ganz einfach" ([Max Raabe](#))

**Newsletter 02/2022**

## Neubesetzung und Änderung der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle



Nachdem Alexander im Dezember nach langjähriger zuverlässiger Leitung der Geschäftsstelle seine wahrgenommenen Aufgaben abgab, freuen wir uns, dass wir mit der bisherigen, ebenfalls schon langjährigen, Geschäftsstellen-Vertretung, Sebastian, eine Neubesetzung finden konnten.

Im Zuge dieses Personalwechsels haben wir ebenfalls die Öffnungszeit auf das aktuell nötige Maß reduziert. Für Publikumsverkehr geöffnet ist nun vorerst immer mittwochs von 16 bis 18 Uhr. Individuelle Öffnungen bei Anliegen oder eine erneute Ausweitung der Öffnungszeit sind bei Bedarf und in Absprache jederzeit möglich.

Die digitale Erreichbarkeit per Mail ist annähernd täglich gegeben.

## Lastenräder wieder ausleihbar



Nachdem wir zum Ende des vergangenen Jahres leider mit beiden unserer freien Lastenräder Probleme durch Entleiher:innen hatten, sind diese nun wieder einsatzfähig und können wieder [ausgeliehen](#) werden. Falls ihr uns bei derartigen Problemen rechtliche Hilfe leisten könnt, würden wir uns über eine kurze Information dazu sehr freuen.



## Blick zurück auf den Radel-Winter

Da sind wir Radelnden diesmal gut dran vorbei geschlittert ... am großen Wintereinbruch. Wie oft habt ihr im vorletzten Winter die Straßen verflucht, als sie tagelang unberäumt zentimeterhoch voll Schnee lagen?



Oft stand ich Früh vorm Schuppen und bekam das eingefrorene Schloss nicht auf. Wie viele Schichten musste ich bei den zweistelligen Minusgraden anziehen. Und wie war ich verblüfft, als Schneemassen zwischen Reifen und Schutzblech vereisten.

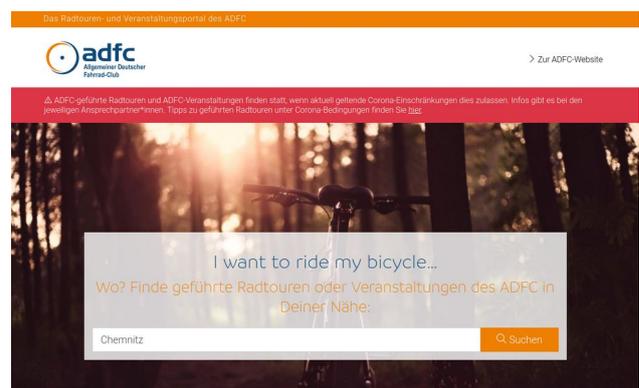
Als ich an manchen Stellen, an denen der Schneeberg durch kreuzende Autospuren immer höher wuchs, fast gar nicht mehr mit meinem Lastenrad durchkam, schwor ich mir, künftig jeden einzelnen Regentag zu genießen – wenn ich nur vorwärts komme und nicht eine Woche lang doppelt so lang für meine Strecke brauche. So war ich kurz davor, meinen kompletten Weg selbst freizuschaukeln. Was mich letztlich gewiss insgesamt weniger Zeit gekostet hätte, als all die zusätzliche Zeit für das langsame Vorwärtskommen sowie für das Umfahren der nett auf den Radwegen platzierten Schneebarrieren – wie z.B.

auf einer der größten Straßen direkt gegenüber vom Kopp.



Kurzzeitig hatte ich auch überlegt, mir einen Schneeflug vorne ans Lastenrad zu bauen. Da gibt es im Netz einige nett anzuschauende Prototypen. Vielleicht sollte ich eine AG Schneeflugbau gründen? Währenddessen ich immer neidisch nach Kopenhagen schielte, wo die Radelnden sich morgens keine Sorgen machen müssen, da die Radwege als erste beräumt werden – vor den Autostraßen. Mit dieser Priorität radelt es sich viel entspannter durch den Schnee. Denn Radeln im Winter ist unheimlich schön. Katja

## Touren „anderswo“



Über <https://touren-termine.adfc.de/> kann man auch in anderen Teilen von Deutschland Touren und Veranstaltungen des ADFC finden. Vielleicht ist das ja was für den nächsten Urlaub?

## Beiträge zum Newsletter

In eigener Sache: Wir suchen schöne, interessante oder einfach alltägliche Geschichten über das Radfahren hier für unseren Newsletter.

Hatte jemand ein schönes Erlebnis, ist eine besonders schöne Route geradelt oder erlebte einen wunderbaren Urlaub: [gs@adfc-chemnitz.de](mailto:gs@adfc-chemnitz.de).

## Mitgliederversammlung 2022

Am 04.02.2022 haben wir in unserer Mitgliederversammlung unseren Vorstand gewählt. Für die nächsten zwei Jahre werden



Ralph Sontag (Vorsitzender)  
Nancy Hertwig (stellvertretende Vorsitzende)  
Nadja Zscheile (Schatzmeisterin)  
Maria Kreußlein  
Thomas Lörinczy  
Lars Wendrock

die Vorstandsarbeit übernehmen. Es waren leider nur sehr wenige Mitglieder online dabei. Im Tätigkeitsbericht zum Jahr 2021 dokumentierte der Vorstand u.a. die Vernetzung mit B.U.M. - Kultur in Fahrt sowie dem Verkehrswendebündnis Chemnitz.

Verabschiedet wurden der Finanz- und Arbeitsplan für 2022. Die Teilnehmenden diskutierten über einen neuen möglichen neuen Standort des ADFC-Büros. So ist Dresden mit seiner Geschäftsstelle in einen Laden direkt in der Innenstadt gezogen. Hierbei stellt sich jedoch die Frage der Finanzierung.

Auf der Landesdelegiertenkonferenz werden den Verein A. Sorgatz und Th. Lörinczy vertreten.

Das Protokoll kann in der Geschäftsstelle abgefordert werden.

## Mitarbeit in diesem Jahr



Unser Verein besteht aus nunmehr über 600 Mitgliedern. Das ist toll!

Wollt ihr euch auch einbringen und das Fahrradfahren auf die eine oder andere Weise schöner machen?

Egal, ob in Chemnitz oder dem Umland.

Egal, ob einmalig oder regelmäßig.

Egal ob von zu Hause oder vor Ort.

Egal ob in vorhandenen Projekten oder mit neuen Ideen.

Aktuelle Projekte, die dringend Helfer:innen suchen, sind:

- AG Radtouren (Tourenleiter:innen werden immer gesucht)
- AG Lastenrad (unsere Lastenräder müssen verwaltet, gewartet und Probleme gelöst werden)
- Geschäftsstelle (Anlaufstelle für interessierte Radler, Briefe und e-mails lesen und schreiben...)
- AG Verkehrspolitik (Teilnahme an Sitzungen der verschiedenen Arbeitsgruppen)
- Hilfe beim Datenschutz
- AG Fahrradcodierung

Du kannst dich einfach in die Mailingliste <https://mailman.in-chemnitz.de/listinfo/adfc-aktive> eintragen, die E-Mails mitlesen und genau dann aktiv werden, wenn dich ein Projekt anspricht.

Oder schreib an [gs@adfc-chemnitz.de](mailto:gs@adfc-chemnitz.de).

## Ein Radschnellweg wäre eine feine Sache



Die parallel zur Augustusburger Straße führenden Adelsbergstraße und Uferstraße sind aus gutem Grund seit

Jahrzehnten eine beliebte und hoch frequentierte Radverkehrsverbindung von den Stadtteilen Gablenz, Adelsberg und Euba ins Stadtzentrum.

Ohne Umwege und unnötige Höhenmeter gelangen Radfahrende ans Ziel und entgehen zugleich dem starken Autoverkehr samt seinen Abgasen auf der Augustusburger Straße. Die unstete Streckenführung auf Radweg, Rad-/Gehweg und Straße mit wechselnden Belägen unterschiedlicher Güte, zahlreichen Bordsteinanten und Ampeln wird dabei in Kauf genommen. Wünschenswert wäre eine Verbesserung dieser Situation, um den Radverkehrsfluss zügiger und komfortabler zu gestalten.

Der perspektivisch gedachte Radschnellweg von Chemnitz nach Limbach-Oberfrohna lässt hoffen, dass auch andere wichtige Radverkehrsrelationen in Chemnitz eine Verbesserung erfahren. Leider wurde an der Einmündung der Hegelstraße in die Adelsbergstraße das Gegenteil bewirkt: Die wichtige Radverkehrsverbindung wurde zugunsten der Ausfahrt aus einem neu gebauten Wohngebiet nachrangig gestellt. Es muss Vorfahrt beachtet werden, und um die Radfahrenden ihre Unterordnung zusätzlich spüren zu lassen, wurde eine gepflasterte Kante quer über die Adelsbergstraße gebaut.

Ein derartiges Vorgehen wäre undenkbar, wenn die gleiche Ausfahrt auf die Augustusburger Straße führen würde.

Der ADFC Chemnitz bleibt dran, diesen Zustand zu ändern. Es wäre hilfreich, wenn auch andere Betroffene privat Initiative ergreifen würden.

Nadja

## InduCCI Projekts KRACH+ pop up

Im Rahmen des [InduCCI Projekts KRACH+ pop up](#) waren Tomas (r) und Michal (l) aus Bratislava in einem Geschäft im Kaufhof zu Gast, um ihre Projekte vorzustellen.

Ich habe sie dort besucht.

Sie stellten ihre Aktivitäten zum Aufbau des Leihfahrradsystems "rekolabikesharing" vor. Dieses System sei vor allem für nicht allzu große Städte geeignet (Bratislava hat ca. 441.000, Chemnitz ca. 243.000 Einwohner).

Michal Gordiak baut dieses bike-sharing-System in Bratislava auf, während Tomas Peciar als cycling coordinator viele Rad-Aktivitäten organisiert.

So gehört eine Selbsthilfe-Werkstatt und die Arbeit mit Jugendlichen "Bike Sharing als Community Variante und als Social Business" dazu.

Wir hatten schnell einen gemeinsamen Draht gefunden und es gab einen angeregten Gedankenaustausch.

Sie ließen sich gerne in unsere Geschäftsstelle einladen und waren vom Raum und dem ausliegenden Info-Material angetan. Besonderes Interesse fand unser Tourenprogramm. Die detaillierte Ausarbeitung beeindruckte sehr.

Mehrere Exemplare gehen nun an einen Tourismus-Manager in Bratislava als Anregung für ähnliche Projekte.

Einige Aufkleber "MEHRPLATZ-FÜRSRAD" werden bald an der Tür zur Selbsthilfewerkstatt in Bratislava zu sehen sein.

Fazit: Eine nicht alltägliche, bereichernde Begegnung!

Bernd Rößiger

## Vorstandssitzung vom 21.02.2022

Eine kleine Auswahl an Themen, die zur letzten Vorstandssitzung besprochen wurden:

- Geplant sind die Umstellung des Lastenradbuchungssystems, ein neues Layout für den Newsletter, eine Baumspende des ADFC u.a.
- Mitgliederentwicklung: leichte Steigerung seit 11/2021
- Mitgliederversammlung: Wie können wir sowohl spontane Beiträge besser einbeziehen als auch die vorgegebenen Formalien effektiver bearbeiten?
- Netzwerk „Wohnen und Mobilität“: J. Röder hat den Verein bei einem Treffen vertreten, wir versuchen, dabei zu bleiben.
- Geschäftsstellenarbeit: Welche Mailinglisten werden künftig wie beschickt? Wie gehen wir mit den Flyern nach der Erhöhung der Mitgliedsbeiträge um? Wer schickt die Einladungen zu den nächsten Sitzungen raus?
- Auftakt der Codiersaison – es gibt einzelne Vorabtermine bevor es regelmäßig losgeht.
- Tourenprogramm: Aktueller Stand und Diskussion eines schmaleren Formats des gedruckten Programms

- Mit dem Rad zur Schule: Wir bekommen Flyer, die müssen zielgerichtet verteilt werden. Ansprechpartner:innen gesucht!
- „Fridays for Future“ sucht Kontakt zum ADFC: Zusammenarbeitsmöglichkeiten ausloten

## Nächster Termin

Die nächste Vorstandssitzung findet am 21.03.2022 um 18:30 Uhr im Umweltzentrum statt (ggf. auch hybrid mit online-Teilnahmemöglichkeit). Die Sitzung ist offen, bringt eure Ideen gern mit ein.

